

Editorial 3

Aktuell

- Gesundheitsförderung:** Expertin sieht Nachholbedarf..6
- Betriebsvergleich:** Was macht die Konkurrenz?.....6
- PQsG:** Pflegekurse im eigenen Heim.....6
- Dekubitus:** Risiko in Krankenhäusern.....6
- Demenz-Studie:** Die Belastung der Pflegenden.....7
- AGP-Kampagne:** „Wir retten unsere Haut“7
- Zusammenschluss:** Ambulante psychiatrische Pflege organisiert sich.....7
- Vergütungsverhandlungen:** Mecklenburger Abgesang.. 8
- Untersuchung:** Gute Pflege, schlechte Pflege 8
- Patientenzufriedenheit:** Analyse des Clinotel - Verbundes 8
- Leistungsverschiebungen:** „Verschiebebahnhof Pflege“ 9
- Benchmarking:** Projektförderung durch das BMG 9
- Personalmangel:** Drohender Pflegekollaps in Berlin und Hamburg 9
- Dekubitus:** Die wissenschaftlich-preiswerte Lösung .10
- Pflegeforum:** Gesundheitspolitisches Großereignis...10
- Pro Seniore:** Heimbetreiber in Finanznöten10
- Kongress:** Faktor Zufriedenheit im Krankenhaus.....11

Schwerpunkt

- Fallpauschalensystem:** Effizientes Management und Pflege12
- PCC-M:** DRG's erfolgreich bewältigen.....15

Politik

- Pflegeforum:** „Ein guter Tag für die Pflege“18
- Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein und zur Änderung des Hochschulgesetzes:** 20

**Fallpauschalensystem
Effizientes
Management
und Pflege**



Die Realität zur Einführung der Diagnosis Related Groups (DRG) steht vor der Tür. Ob mit oder ohne Optionsmodell 2003, der Behandlungsfall wird zum zentralen Kalkulationsgegenstand extern festgelegter Preise. Alle Beteiligten wissen, dass die Entwicklungs- und Einführungszeit des von Deutschland adaptierten australischen Systems über zehn Jahre aufweist. Die Bundesrepublik hingegen schafft es in zwei Jahren, und das bei einer hundertprozentigen Abdeckung der Fälle!

Pflegeforum

„Ein guter Tag für die Pflege“

Mit der Fusion der Universitätsklinik Lüneburg und Kiel sollte die Krankenpflege ihren Sitz im Vorstand verlieren. Nach der Anhörung im Landtag und einem Pflegeforum scheinen die politischen Entscheidungsträger von der Bedeutung einer eigenständigen Vertretung der Krankenpflege im Management eines Klinikums überzeugt zu sein.

